



Regeln für Experimente

Um an wissenschaftlichen Experimenten teilzunehmen, die von Forschern im Max-Planck-Labor für Experimentalforschung der Sozialwissenschaften (im Folgenden econlab genannt) durchgeführt werden und zum Ziel haben, menschliches Verhalten zu erforschen, müssen Sie sich online registrieren (www.econlab.mpg.de) und dem econlab ein unterschriebenes Exemplar dieses Formulars in der Regel vor der Teilnahme am ersten Experiment zur Verfügung stellen. Die Registrierung im Teilnehmersystem ist eine freiwillige und unverbindliche Absichtserklärung. Sie kann jederzeit widerrufen werden. Mehrfachregistrierungen gefährden die Durchführung und Auswertung der Experimente und werden daher aus dem Teilnehmersystem entfernt.

Regeln für Laborexperimente

1. Sozialwissenschaftliche Experimente dienen der Grundlagenforschung und sollen weder in die physische noch die psychische Gesundheit der Teilnehmer eingreifen. Sie werden mittels Forschungsgeldern der MPG oder anderer wissenschaftlicher Organisationen finanziert.
2. Eine bestimmte Zahl registrierter Personen erhält für jedes Experiment eine Einladung per E-Mail. Nur eingeladene Personen sind zur Teilnahme am Experiment berechtigt.
3. Nach Erhalt einer Einladung per E-Mail zu einem bestimmten Experiment muss jeder Teilnehmer positiv antworten, um seine Teilnahme aktiv zu bestätigen. Diese Antwort ist eine verbindliche Zusage, an diesem Experiment teilzunehmen.
4. Zu jedem Experiment werden mehr Teilnehmer eingeladen als benötigt, um sicherzustellen, dass das Experiment wie geplant durchgeführt werden kann. Die zuerst erschienenen Teilnehmer nehmen am Experiment teil. Eingeladene Teilnehmer, die rechtzeitig anwesend sind (mindestens 5 Min. vor dem festgelegten Experimentbeginn) aber aus Kapazitäts- oder anderen Gründen nicht teilnehmen können, erhalten eine Entschädigung in Höhe von €6,00 für ihr Erscheinen, im Regelfall in bar.
5. Die Teilnehmer am Experiment werden nach dem Experiment üblicherweise auch in bar bezahlt. Die Höhe des Betrages kann von eigenen Entscheidungen und den Entscheidungen der anderen Teilnehmer während des Experiments abhängen.
6. Jeder Teilnehmer muss sich während eines Experiments an die von den Experimentatoren in den Instruktionen festgelegten Regeln halten.
7. Um sicherzustellen, dass nur eingeladene und ordnungsgemäß per E-Mail angemeldete Teilnehmer am Experiment teilnehmen, muss sich jeder Teilnehmer mit einem Lichtbildausweis ausweisen. Kann sich ein Teilnehmer nicht ausweisen, erhält er keine Entschädigung für sein Erscheinen und kann möglicherweise auch nicht am Experiment teilnehmen.
8. Teilnehmer, die sich zu einem Experiment angemeldet haben und nicht oder zu spät erscheinen, können die Durchführung des Experiments gefährden.
9. Für die reibungslose Durchführung der econlab-Experimente ist es notwendig, dass alle Teilnehmer die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen.
10. Jeder Teilnehmer hat das Recht, an einem Experiment nicht teilzunehmen, sowie seine Einwilligung zur Teilnahme jederzeit zu widerrufen, auch während des Experiments.
11. Eine Teilnahme an econlab-Experimenten ist nur zulässig, wenn sich jeder Teilnehmer physisch und psychisch gesund fühlt.

Nichterscheinen bzw. zu spätes Erscheinen zu einem Experiment, für das sich ein Teilnehmer verbindlich angemeldet hat, kann zur Absage des Experiments führen, wodurch dem econlab und den beteiligten Wissenschaftlern hohe Kosten entstehen können, wenn der Teilnehmer das econlab nicht mindestens 24 Stunden vor Beginn des Experiments schriftlich per E-Mail an info@econlab.mpg.de über seine Nichtteilnahme informiert bzw. nicht erklären und belegen kann, warum eine rechtzeitige Information des econlab oder sein rechtzeitiges Erscheinen nicht möglich war.

Das Experiment-Teilnehmerkonto erhält bei Nichterscheinen des angemeldeten Teilnehmers zu einem Experiment, zu dem er sich angemeldet, aber nicht fristgerecht und/oder ohne plausiblen Grund abgemeldet hat, einen „No-Show Punkt“. Je mehr No-Show Punkte ein Teilnehmer hat, desto geringer sind seine Chancen, zu weiteren Experimenten eingeladen zu werden.

Regeln für Internetexperimente

Die Regeln für Internetexperimente werden auf den Registrierungsseiten der jeweiligen Experimente beschrieben.

Datenschutz

Teilnehmerdatenbank

Die in der „Teilnehmerdatenbank“ des econlab erfassten Daten dienen ausschließlich der Organisation wissenschaftlicher Experimente durch das econlab und werden nicht an Dritte weitergegeben. Die erfassten Daten werden zu folgenden Zwecken genutzt:

1. Um Teilnehmer über neue Experimente zu informieren und dazu einzuladen,
2. um eine wissenschaftlich motivierte Auswahl von Teilnehmern für bestimmte Experimente zu treffen, und



3. um das Erscheinen bzw. Nicht-Erscheinen der angemeldeten Experimentteilnehmer zu erfassen.

Es gibt keine Verknüpfung zwischen den im Experiment generierten Daten und den Daten der Teilnehmerdatenbank. Jeder registrierte Teilnehmer kann jederzeit bestimmen, dass er keine weiteren Einladungen zu Experimenten erhalten will und hat ein Recht auf Information und Auskunft über seine gespeicherten Daten, deren Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung sowie Datenübertragbarkeit, Beschwerde bei den Aufsichtsbehörden (Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht in Ansbach) und Löschung. Er kann eine bereits erteilte Einwilligung widerrufen. Hierzu ist eine formlose, schriftliche und unterschriebene Aufforderung zu schicken an: econlab, Experimentallabor, MPI, Marstallstraße 1, 80539 München, info@econlab.mpg.de. Die Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten der MPG lauten: Heidi Schuster, Hofgartenstraße 8, 80539 München, datenschutz@mpg.de. Die in der Teilnehmerdatenbank gespeicherten Daten werden zwei Jahre über den Bestand des econlab hinaus gespeichert.

Experimente

Experimente können sehr unterschiedlich sein. Beispielsweise gibt es Experimente, bei denen Verhandlungen zu führen oder Gebote bei einer Auktion abzugeben sind oder andere Entscheidungen getroffen werden müssen. Vor Beginn eines Experiments werden die genauen Aufgaben erklärt. Während der Experimente werden durch die dabei zu treffenden Entscheidungen der Teilnehmer Daten generiert. Diese werden durch die am Experiment beteiligten Forscher ausgewertet. Dabei werden die Entscheidungsdaten anonymisiert und können keiner Person zugeordnet werden. Die Teilnahme an den Experimenten ist in diesem Sinne anonym. Die generierten, anonymisierten Daten werden zur Erstellung wissenschaftlicher Forschungsarbeiten und Vorträge genutzt. Diese Arbeiten werden veröffentlicht. In diesem Zusammenhang können auch die anonymisierten Rohdaten veröffentlicht oder in einem Internet-Archiv für Dritte zugänglich abgelegt werden. In Einzelfällen können die anonymisierten und keiner Person zuordenbaren Daten auch anderen Forschern und wissenschaftlichen Medien (z.B. wissenschaftliche Zeitschriften) zur Verfügung gestellt werden (z.B. für Replikations- oder Metastudien etc.).

Audio- und Video-Experimente

Einige der Experimente werden als Audio- und/oder Videoexperimente durchgeführt. Auf diesen Sachverhalt wird bei der Einladung zum Experiment besonders hingewiesen, und gesonderte Einwilligungen werden eingeholt. Bei der Durchführung von Audio- und Video-Experimenten werden Ton- bzw. Bild- und Tonaufzeichnungen von den Teilnehmern erstellt. Die Daten aus solchen Experimenten werden wissenschaftlich durch die Forscher des econlab ausgewertet. Insbesondere werden Transkripte der Konversation erstellt. Die econlab-Wissenschaftler erhalten das Recht, ausgewählte Sequenzen im Rahmen von Präsentationen zu publizieren. Diese Aufzeichnungen werden pseudonymisiert und können bei der Auswertung nicht den persönlichen Daten der Teilnehmer zugeordnet werden.

Haftung

Die Max-Planck-Gesellschaft (MPG) haftet nur für Schäden aus einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der MPG, deren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Die MPG haftet uneingeschränkt im Falle der Verletzung von Kardinalpflichten, d. h. bei Verletzung von wesentlichen Hauptpflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

Ich bin mit diesen Datenschutzbestimmungen, Regeln und Haftungsbestimmungen einverstanden und erteile meine Einwilligung in die beschriebene Datenverarbeitung:

Zuname, Vorname in Druckbuchstaben

Geburtsdatum

Adresse

Unterschrift

Steuern

Mir ist bekannt, dass Aufwandsentschädigungen/Honorare der Steuerpflicht unterliegen und ich für die Abführung der gegebenenfalls anfallenden Einkommens- und sonstigen Steuern selbst verantwortlich bin. Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich auf diese Verantwortung aufmerksam gemacht wurde. Für den Fall, dass ich als Unternehmer tätig und umsatzsteuerpflichtig bin, setze ich die Experimentleitung vor der Experimentteilnahme davon in Kenntnis.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte bringen Sie das unterschriebene Originalformular zum ersten Experiment, an dem Sie teilnehmen, mit. Sollte dies nicht möglich sein, werden wir Ihnen gerne eines vorlegen.